

Samstag, 12.07.2025, 18:30 Uhr

PRE-OPENING MIT

WEIDENER KAMMERCHOR UND

TRIO AMERICAN SONGBOOK

WEIDENER KAMMERCHOR

Ilze Arne

Aus Schweden

Satz: Hugo Alfvén

Helmut Barbe

Beatriz Corona

Kim André Arnesen

Lorenz Maierhofer

Cantemus

Zum Tanze da geht ein Mädél

In einem kühlen Grunde

Corazón Coraza

Flight Song

Gestern, Morgen und Heut

TRIO AMERICAN SONGBOOK

Frederic Loewe

Aus dem Musical "My Fair Lady"

Wouldn't It Be Lovely

I Could Have Danced All Night

Broadway & Filmhits

George Gershwin

Herman Hupfeld

Henry Mancini

The Man I Love

AsTime Goes By

Moon River

Pause

TRIO AMERICAN SONGBOOK

Gershwin / Medley

Klavier & Cello

I Got Rhythm

Embraceable You

They Can't Take That Away From Me

'S wonderful

Oh, Lady Be Good

Somewhere Over The Rainbow

I Love Paris

Harold Arlen

Cole Porter

WEIDENER KAMMERCHOR

Leonard Bernstein

Arr.: William Stickles

West Side Story Medley

Tonight

I Feel Pretty

One Hand, One Heart

Maria

America

Africa

David Paich/Jeff Porcaro

Arr.: Roger Emerson

Carly Simon

Arr.: Craig Johnson

Let The River Run



Der **Weidener Kammerchor** wurde 1972 von Karl-Heinz Malzer gegründet, um mit besonders leistungsbereiten Sängerinnen und Sängern aus Weiden und Umgebung anspruchsvolle Chorliteratur zu erarbeiten.

1984 übernahm Peter Pollinger die Leitung und auf seine Initiative hin trat der Chor immer wieder mit großen Projekten an die Öffentlichkeit. Dazu gehören Oratorienaufführungen (u.a. Joh. Seb. Bach *Weihnachtsoratorium*, C. Orff *Carmina burana*, A. L. Webber *Requiem*) und Opernproduktionen (u.a. Ch.W. Gluck, *Orfeo ed Euridice*).

Konzertreisen führten den Chor nach Frankreich (Issy-les-Moulineaux), nach Norditalien (Como, Lecco, Bergamo), Ungarn (Eger) und Tschechien (Prag).

Der Weidener Kammerchor arbeitete mit verschiedenen Orchestern zusammen, u.a. mit Mitgliedern des Bayerischen Staatsorchesters, mit dem Regensburger Kammerchorchester, dem Orchester der Hochschule Danzig, dem Sinfonieorchester Bohemia Prag und dem Ensemble für Alte Musik La Moresca.



Peter Pollinger

Mehrmals wurde der Chor beim Leistungssingen des Fränkischen Sängerbundes ausgezeichnet, zuletzt im Jahre 2023. Als Anerkennung für seine musikalischen Leistungen erhielt der Weidener Kammerchor den Musikförderpreis des Bezirks Oberpfalz.

2017 wurde dem Chor anlässlich des Bayerischen Chorwettbewerbs ein Sonderpreis verliehen. Dieser beinhaltete eine professionelle CD-Aufnahme in den Studios des Bayerischen Rundfunks.

Für seine vielseitige kulturelle Arbeit und seine Verdienste um die Musikpflege in der Stadt Weiden wurde Chorleiter Peter Pollinger die Max-Reger-Medaille verliehen. 2009 erhielt er die silberne Ehrennadel des Fränkischen Sängerbundes und des Deutschen Chorverbandes.

Leitung Peter Pollinger
Astrid Karl, Klavier
Ulli Schmutzer, E-Bass
Georg Bäumler, Percussion
und 50 Sängerinnen und Sänger

Trio American Songbook Vocal & instrumental

Mit Laura Demjan, Ute & Albert Sommer haben sich drei hochkarätige Musiker/innen zusammengefunden. Neben ihrer klassischen Gesangs- und Instrumental- ausbildung an renommierten Musikhochschulen und Engagements in deutschen Opernhäusern und großen Sinfonieorchestern widmen sie sich in diesem Programm hauptsächlich dem "Great American Songbook".

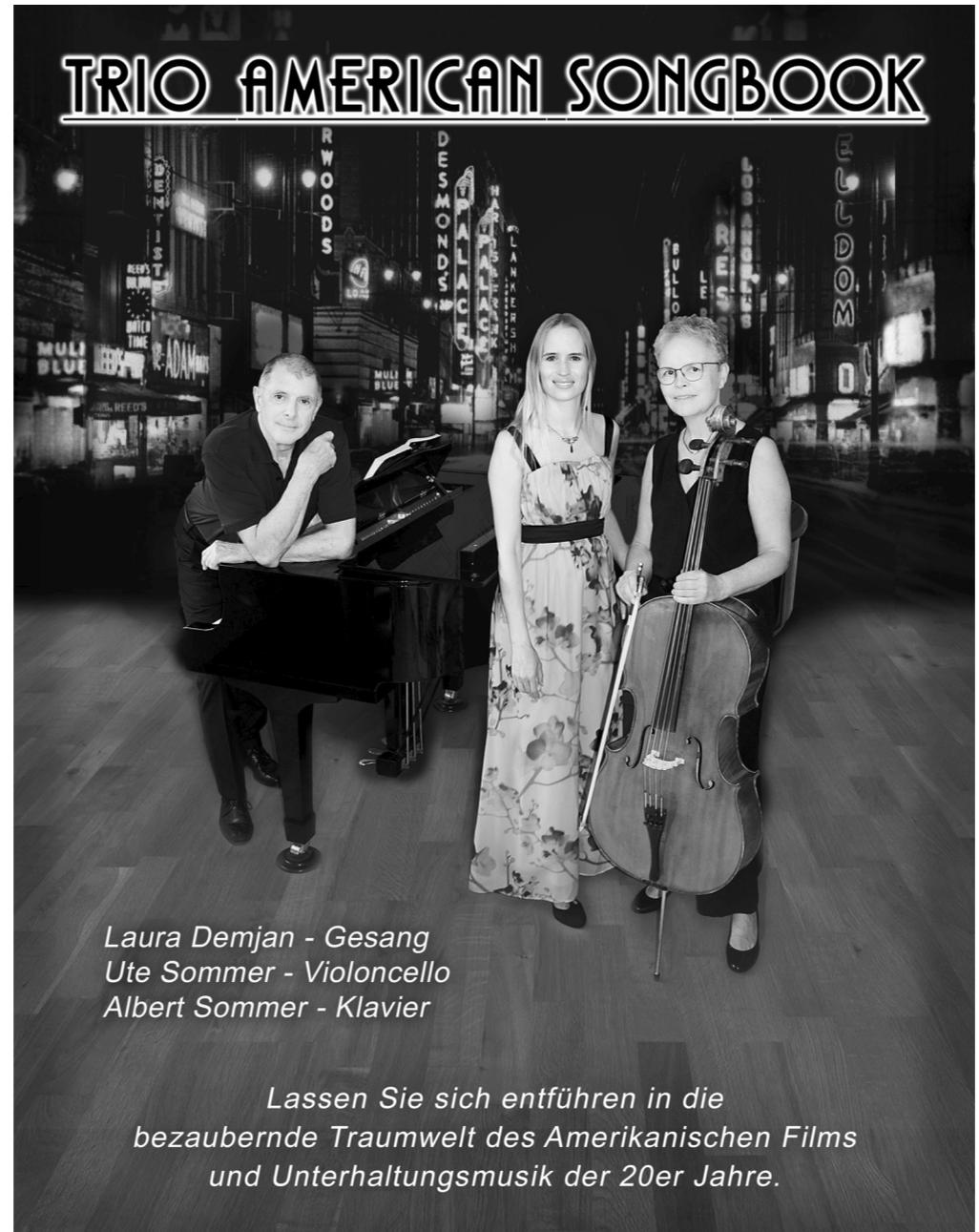
Gemeint ist damit eine nicht genau festgelegte Anzahl herausragender Songs, also Highlights aus dem nahezu unerschöpflichen Fundus der amerikanischen Unterhaltungsmusik: der amerikanischen Filmmusik und dem Musical von den 1920er bis 1950er Jahren. Die kleine Auswahl einer 'Who is Who' - Liste großer US-amerikanischer Tonschöpfer lässt den Zuhörer bereits vor dem Konzertabend Herz und Sinne, Ohr und das innere Auge erfreuen.

Zu hören sind in dem vocal-instrumentalen Programm u.a. Kompositionen von George Gershwin, Cole Porter, Irving Berlin oder Leonard Bernstein - um nur einige Hauptvertreter dieses Genres zu nennen - und Titel wie 'I could have danced all night', 'Moon River', 'As time goes by', 'Maria' u.v.a. aus dem "Best of America's Music".

Lassen Sie sich an diesem Abend entführen in die flimmernd-bezaubernde Traumwelt des Großen Amerikanischen Films und der Unterhaltungsmusik mit seinen grandiosen Tonschöpfungen und Evergreens.



**Laura Demjan - Sopran
Ute Sommer - Violoncello
Albert Sommer - Klavier**



Albert Sommer wurde in Vohenstrauß geboren und studierte an der Musikhochschule München. Darauf folgte ein Kontrabass-Studium an den Musikhochschulen Würzburg und Frankfurt. Im Laufe seiner Karriere war er Mitglied in der „Jungen Deutschen Philharmonie“ und wirkte im Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks unter der Leitung von renommierten Dirigenten wie Rafael Kubelik, Sir Colin Davis und Leonard Bernstein mit.

Seit 1985 ist er Kontrabassist in der NDR Radiophilharmonie Hannover. Zudem gründete und organisierte er das ARTE ENSEMBLE (www.arte-ensemble.de). Seine musikalische Vielseitigkeit zeigt sich auch in seiner Mitwirkung im Orchester der Bayreuther Festspiele, wo er unter Dirigenten wie James Levine, Giuseppe Sinopoli und Daniel Barenboim spielte. Außerdem arbeitete er in namhaften Orchestern wie der Staatsoper Hamburg und mit bekannten Solisten wie Al Jarreau, Bobby Mc Ferrin, Herbert Grönemeyer, Herbert Feuerstein und Dominique Horwitz zusammen.

Seit Dezember 2018 lebt er wieder in Vohenstrauß, gemeinsam mit seiner Ehefrau Ute, die Cellistin ist. Hier engagiert er sich in vielfältigen musikalischen Aktivitäten in der Region, unter anderem in der Musikwerkstatt. Im Jahr 2022 wurde ihm der Kulturpreis des Landkreises Neustadt/WN verliehen. Er arbeitet auch mit lokalen Musikern zusammen, wie zum Beispiel mit Laura Demjan im „Trio American Songbook“ und dem Sänger Franz Vitzthum.

Im Jahr 2024 erhielt er die Auszeichnung „Preis Heimat.engagiert“ des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen mit dem Projekt „Zwoa Zithern & Gschichtn aus der Oberpfalz“. Seit August 2024 ist er außerdem künstlerischer Leiter des Freundeskreises WURZER SOMMERKONZERTE e.V.



Albert Sommer



Ute Sommer

Die **Sopranistin Laura Demjan** studierte an der Hochschule für Musik Saar Sologesang mit Schwerpunkt Musiktheater und vervollständigte später ihre Studien an der Hochschule für Musik Nürnberg im Fach Barockgesang.

Laura Demjan war Stipendiatin des Richard-Wagner Verbandes und ist u.a. Preisträgerin der Walter-Gieseking-Wettbewerbs.

Ihr Debüt auf der Opernbühne gab sie noch während der Studienzeit am Saarländischen Staatstheater. Seitdem war sie an verschiedenen Opernhäusern wie dem Théâtre National du Luxembourg, den Wuppertaler Bühnen, dem Staatstheater Nürnberg, dem Landestheater Coburg oder dem Staatstheater Meiningen in verschiedenen Partien ihres Faches zu erleben. Zu diesen Rollen gehörten u.a. *Despina* in *Così fan tutte*, *Adele* in *Die Fledermaus*, *Papagena* in der *Zauberflöte* und *Frasquita* in *Carmen*.

Laura Demjan war beim Opernfestival Oberpfalz als *Annchen* in Webers *Freischütz* zu hören und sang im Großraum Nürnberg sowie in der Oberpfalz unterschiedlichste Konzertprogramme und Liederabende.

Im Bereich der Alten Musik arbeitete die Sopranistin mit namhaften Künstlern zusammen, u.a. Jörg Halubek, Michael Hofstetter, Andreas Scholl oder Philipp Hannoncourt. Zudem ist die Sängerin mit verschiedenen Ensembles auf Festivals der Alten Musik zu hören, so musizierte sie u. a. mit dem Echo Klassik gekrönten Ensemble „Capella della torre“ und war im Frühjahr 2025 bei TAMIS, den Tagen für Alte Musik im Saarland zu Gast.

Ute Sommer studierte an der Musikhochschule Freiburg bei Prof. Christoph Henkel und Marçal Cervera und anschließend an der Musikhochschule Lübeck bei Prof. David Geringas. Mit ihren Schwestern Barbara und Tabea Zimmermann war Sie mehrfache 1. Bundespreisträgerin bei „Jugend musiziert“ im Fach Streichtrio. Es schloss sich eine langjährige kammermusikalische Tätigkeit im Zimmermann Streichtrio an.

Ute Sommer war Cellistin im Freiburger Barockorchester sowie langjährige Aushilfe im Niedersächsischen Staatrorchester Hannover.

Sie ist Mitglied im ARTE ENSEMBLE und unterrichtet seit dem Jahr 2021 an der Musikschule in Moosbach.



Laura Demjan